

Update für unsere Mieter*innen vom 15.05.2020

Liebe Mieter*innen des Selbsthilfe e.V.,

um zu klären, ob und wenn ja, unter welchen Bedingungen sich wieder Selbsthilfegruppen in unseren Räumen treffen können, haben wir beim Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt ein Hygienekonzept eingereicht.

Dieses sieht u.a. vor, dass pro Raum nur eine bestimmte Anzahl an Personen zulässig ist (pro Person müssen 5 qm zur Verfügung stehen), dass im Haus, im Aufzug und außerhalb der Gruppenräume Mund-Nasenschutz zu tragen ist, dass beim Betreten der Kontaktstelle die Hände zu waschen oder zu desinfizieren sind, die Teeküchen gesperrt werden uvm.

Außerdem wird es vermutlich erforderlich sein, dass Anwesenheitslisten der Teilnehmer*innen von Selbsthilfegruppen geführt werden, mit vollem Namen, Anschrift und Telefonnummer, so dass Kontakte bei einer Corona-Infektion für das Gesundheitsamt rückverfolgbar sind.

Dies alles wird die Selbsthilfegruppenarbeit, wie wir alle sie bisher kannten, verändern.

Aus diesem Grund möchten wir Sie bereits heute über unser Vorgehen informieren. Sobald wir eine Antwort zu unserem Hygiene- und Schutzkonzept erhalten haben, werden wir Sie erneut kontaktieren und Ihnen Details nennen.

Ggf. wollen Sie sich aber schon einmal innerhalb Ihrer Selbsthilfegruppe Gedanken dazu machen, ob Treffen unter den aktuellen, durch die Verordnungen des Landes Hessen vorgegebenen Voraussetzungen, für Sie vorstellbar und gewünscht sind.

Trotz allem senden wir Ihnen sonnige Grüße

